

Biosphärengebiet-PLENUM Nachrichten



Biosphärengebiet
Schwäbische Alb



Informationsblatt aus dem Biosphärengebiet und PLENUM Schwäbische Alb | Dezember 2010

Antragsschluss Förderrunde 2011

Auch 2011 werden durch PLENUM und Biosphärengebiet Schwäbische Alb wieder Fördergelder für innovative Projekte vergeben. Der Antragsschluss ist der 14.02.2011. Antragsformulare sowie Ansprechpartner finden Sie unter <http://www.plenum-alb.de/foerderung/foerderung.php> oder unter <http://www.biosphaerengebiet-alb.de/09-Foerderung.php>.

Aufstellung von Autobahn- und Begrüßungsschildern im Biosphärengebiet

Ende November bzw. Anfang Dezember war es endlich soweit: An der Autobahn A8 wurden zwei touristische Hinweisschilder zum Biosphärengebiet aufgestellt. Damit das erste Biosphärengebiet in Baden-Württemberg für den Gast sofort erkennbar ist, sind darüber hinaus an den Hauptzufahrtsstraßen zum Gebiet sogenannte Begrüßungsschilder geplant. Die ersten zwei von insgesamt 38 wurden in Pfullingen sowie Bissingen / Teck errichtet.



Hier lesen Sie mehr dazu: http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2010/12/Aufstellung_Autobahnschild.php und <http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2010/11/Begrueessungsschilder.php>.

Partner des Biosphärengebiets Schwäbische Alb

Seit September 2010 ist das Biosphärengebiet mit seiner Partner-Initiative seitens der Nationalen Naturlandschaften offiziell anerkannt. Nun ist es der Geschäftsstelle möglich, sogenannte Partner des Biosphärengebiets zu zertifizieren. Insgesamt haben sich 21 Hotel- und Gastronomiebetriebe, 39 Natur- und Landschaftsführer und 2 außerschulische Bildungspartner für eine Partnerschaft beworben. Weitere 15 Informationszentren und touristische Informationsstellen befinden sich in Zertifizierungsgesprächen. Nähere Informationen: <http://www.biosphaerengebiet-alb.de/14-Partner.php>. Dass die Partnerinitiative auch bundesweit beworben wird, zeigt die neu erschienen Broschüre „Urlaub in der Natur“. Was sich genau dahinter verbirgt, lesen Sie hier: <http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/2010/12/UrlaubinderNatur.php>.

Rückblick Eröffnung Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

Die Eröffnung des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb im Oktober war ein schöner Erfolg. Umweltministerin Tanja Gönner weihte die Gebäude im Alten Lager unter großer Teilnahme der Bevölkerung ein. Am Eröffnungstag präsentierten sich zudem viele Partner des Biosphärengebiets mit Informations- und Mitmachständen. Die Biosphärentaggeber sorgten mit regionalen Speisen für das leibliche Wohl.

Das Biosphärenzentrum hat bis Ende März 2011 von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Nähere Infos: www.biosphaerenzentrum-alb.de.

Winterprogramm 2010 / 2011 des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb

Mit acht Veranstaltungen in den Räumlichkeiten des Biosphärenzentrums starten wir ins neue Jahr: Titel wie "Schleimige Zeitgenossen - Vom Schneckenhandel zum Albgenuß" mit Rita Goller oder "Was Steinmarder und Reh gemeinsam haben - Das Wild im Biosphärengebiet Schwäbische Alb" mit Jäger und Jagdausbilder Frank Simon laden zu spannenden Vorträgen ein.

Das vollständige Programm ist unter www.biosphaerenzentrum-alb.de zu finden.

Präsentation des neuen PLENUM-Produktes – Apfel-Zwetschgen-Saft



Die Produktpalette von „ebbes Guad´s“ wurde um ein weiteres Produkt, hergestellt nach PLENUM-Erzeugerkriterien, erweitert: Die Firma Bosch aus Unterlenningen feiert die Markteinführung ihres von PLENUM geförderten Apfel-Zwetschgen-Safts, der aus der diesjährigen Ernte erstmalig abgefüllt wurde.

Weitere Informationen zur Vorstellung des Produkts und zu „ebbes Guad´s“ erhalten Sie hier: <http://www.plenum-alb.de/aktuell/2010/11/24/1222.php>

Eröffnung des Lehr- und Schaugartens am Unteren Galgenberg in Bad Urach

Ausgangspunkt für dieses 2008-2010 von PLENUM geförderte Kooperationsprojekt des Obst- und Gartenbauvereins und der Stadt Bad Urach war die 8.500 qm große Obstanlage am „Unteren Galgenberg“. Die dringend pflegebedürftige Anlage wurde im Rahmen des Projekts wieder hergerichtet und das bestehende Gebäude als Präsentations- und Schulungsraum renoviert. Darüber hinaus wurde ein Lehr- und Schaugarten angelegt, der am 15. und 16.10.2010 zusammen mit Landrat Thomas Reumann, Bürgermeister Elmar Rebmann und Tanja Mader von PLENUM Schwäbische Alb feierlich eingeweiht wurde. Bilder zum Projekt sowie weitere Einzelheiten finden Sie hier:

http://www.plenum-alb.de/aktuell/2010/10/26/Eroeffnung_Lehrgarten_Galgenberg.php

Wohlfühlprodukte aus Biosphärenwolle

Die öffentliche Präsentation einer ersten Kollektion aus qualitativ hochwertigem Maschinenstrickgarn von albmerino, also nachhaltige Textilien und Produkte aus ausgesuchter Schafwolle aus dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb, fand auf der „Slow Schaf“ im Rahmen der Messe „schön & gut“ am 31.10.2010 in Münsingen statt. Dort gab es in einer Modeschau neben wärmenden Kleidungsstücken für Groß und Klein ein edles Abendkleid aus albmerino-Wolle zu sehen.

Das Kooperationsprojekt der Schäferei Stotz und des Textilverarbeitungsbetriebs FLOMAX Naturmode „Entwicklung eines Garnes aus Biosphärenwolle“ wurde von PLENUM Schwäbische Alb 2009 und 2010 in zwei Teilprojekten gefördert.

Neue Produkte der Marke "Albbüffel"

Am 16.10.2010 wurden im Rahmen des 50-jährigen Firmenjubiläums der Firma Heinz Bauer Manufaktur die ersten Albbüffelfelleprodukte präsentiert. Bereits sieben Cabrio-Jackenmodelle aus Albbüffelhäuten wurden in der Modeschau gezeigt. Anwesend waren neben vielen persönlichen Gästen der Firma und Rennfahrerprominenz die Beteiligten der kompletten Wertschöpfungskette Albbüffelfelle: Willi Wolf als Züchter, Ludwig Failenschmid als Metzger, Herr Dr. Germann, Gerberfachschule Reutlingen und Brigitte Bader als Vertretung von PLENUM Schwäbische Alb.



Die Verarbeitung und Vermarktung der Albbüffelhäute als weiteres attraktives Produkt innerhalb der Marke „Albbüffel“ wird zu einer nachhaltigen regionalen Wertschöpfung beitragen und die ganzheitliche Verwertung der Tiere gewährleisten.

Neupflanzung eines Teils des historischen Streuobstgürtels bei Ehingen

Am 04.11.2010 veranstaltete die „Interessengemeinschaft zur Wiederherstellung und Erhaltung der Streuobstwiesen auf der Ehinger Alb im Biosphärengebiet“ in Altsteußlingen ein Obstbaumfest als Abschluss ihres Baumpflanzprojekts.

Mit Unterstützung von PLENUM und der Stadt Ehingen pflanzten engagierte Streuobstwiesenbesitzer in den letzten Wochen in Briel, Frankenhofen, Granheim, Tiefenhülen und Altsteußlingen über 200 Bäume, um den ehemaligen Streuobstgürtel bei Ehingen wieder anschaulich zu machen. Zur nachhaltigen Pflege dieser Streuobstbestände wurden die Eigentümer über Pflegeverträge mit der Stadt Ehingen verpflichtet. Die Streuobstpflanzung soll auch von Kindergarten- und Schulklassen als umweltpädagogisches Angebot genutzt werden.

Eröffnung des Gourmet-Kontors in Metzingen



Am 02.12.2010 öffnete der von PLENUM geförderte Metzinger Gourmet-Kontor seine Pforten für Feinschmecker, Genießer und alle Interessierten. Bei Albsinth, Metzinger Wein und Albzarella stießen Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler, Bürgermeister Dietmar Bez, Erster Landesbeamter Hans-Jürgen Stede sowie Vertreter des Bauernverbandes, von PLENUM Schwäbische Alb und weitere geladene Gäste mit Angela Streicher, Inhaberin des Gourmet-Kontors, auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit an. Auf 120 qm werden regionale und überregionale Köstlichkeiten, darunter viele PLENUM-Produkte, angeboten.

Unser Rahmenkonzept - Die Wettbewerbe

Wohin entwickelt sich die Region in den nächsten Jahren? Was ist das Ziel und wie kann es umgesetzt werden? Diese Fragen beschäftigen derzeit die Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwäbische Alb. Gemeinsam mit Akteuren und Experten aus der Region soll in den kommenden zwei Jahren das sogenannte Rahmenkonzept für das Großschutzgebiet erarbeitet werden. Die Bevölkerung kann sich über die kürzlich gestarteten Wettbewerbe ebenfalls mit einbringen. Nä-



here Informationen dazu sowie zu den winkenden Preisen (Apple iPad, 2 Übernachtungen für 2 Personen bei einem Biosphärengebietsgastgeber, Paddeln auf der Lauter oder ein Besuch im Haupt- und Landgestüt Marbach mit anschließender Besichtigung der Seifenmanufaktur) erfahren Sie hier: <http://www.biosphaerengebiet-alb.de/15-Rahmenkonzept/15-1-Wettbewerb.php>.

Praktikum für die Umwelt - Bewerbungsphase läuft!

Bereits das dritte Jahr kann die Geschäftsstelle des Biosphärengebiets aufgrund der Unterstützung von [Commerzbank](#) und [EUROPARC Deutschland](#) eine dreimonatige Stelle für das "Praktikum für die Umwelt" vergeben. Studentinnen und Studenten, die ein Pflichtpraktikum absolvieren müssen, können sich bewerben. Dabei sind die Aufgaben vielfältig und richten sich nach den aktuellen Anforderungen der Geschäftsstelle. Im kommenden Jahr werden insbesondere die Erstellung des Rahmenkonzepts sowie die im September stattfindende Konferenz der EUROPARC Federation auf der Aufgabenliste stehen.

Mehr Infos und Bewerbung unter www.praktikum-fuer-die-umwelt.de.

Neue Praktikantin bei PLENUM

Seit 15.11.2010 ist Teresa Klein die neue Praktikantin bei PLENUM Schwäbische Alb. Die ehemalige Tierarzhelferin und Studentin der Agrarwissenschaften an der Universität Hohenheim mit Schwerpunkt Tierwissenschaften wird das Team bis 31.03.2011 unterstützen.



Praktikantin in der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb



Seit Mitte Oktober 2010 ist Susann Schäfer im Team der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwäbische Alb als Praktikantin tätig. Sie ist Studentin der Geschichts- und Umweltwissenschaften an der Technischen Universität in Darmstadt. Ihre Hauptaufgabe ist die Begleitung und Organisation der CMT 2011 gemeinsam mit den Kollegen. Bis Ende Januar 2011 wird sie das Team unterstützen und im Anschluss daran ihre Masterarbeit schreiben.

Förderhinweise

www.asg-goe.de/stiftungswettbewerb.shtml (Wettbewerb für Innovationen im ländlichen Raum)

Termine

- 14.01.2011: Vortrag „Schleimige Zeitgenossen - Vom Schneckenhandel zum Albgenuss“
- 26.01.2011: Vortrag „Von Höhlen in luftigen Höhen...“
(jeweils 19.00 Uhr im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb)
- 15.01.-23.01.2011: Tourismusmesse CMT 2011

Weitere Termine und detaillierte Infos zu den Terminen finden Sie unter <http://www.plenum-alb.de/aktuell> oder <http://www.biosphaerengebiet-alb.de/news/news-list.php>.

Impressum

Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb
Von der Osten Straße 4,6 (Altes Lager)
72525 Münsingen
Tel. 07381/ 93293810
biosphaerengebiet@rpt.bwl.de

PLENUM Schwäbische Alb
Karlstr. 27
72764 Reutlingen
Tel. 07121/ 4809331
plenum-alb@kreis-reutlingen.de